

---

## China und die Kulturrevolution. Der letzte lange Marsch

1968 in Deutschland. *Sie sind alt, wir sind jung* – Mao Tse-tung skandierten Studierende zusammen mit der *Roten Garde Berlin* vor dem Parteihaus der regierenden SPD in Berlin. Ähnliche Szenen spielten sich ab den späten 1960er Jahren in jeder deutschen Universitätsstadt ab. China und Mao Zedong waren weit weg, aber die Faszination war groß. Während die USA, Schutzmacht des Westens, Vietnam zerbombten, stand China für eine bessere, eine friedliche und antiimperialistische Welt. Rudi Dutschke, einer der wichtigsten Vertreter der 68-er Bewegung, rief in der Bundesrepublik zu *unserer Kulturrevolution* auf. Und wie erschreckend wenig haben die 68-er von China gewusst! 1966 hatte Mao Zedong, Vorsitzender der Kommunistischen Partei Chinas, die *Große Kulturrevolution* verkündet. Mao rief die chinesische Jugend zur Zerstörung des *Alten* auf. Die Jugend sollte die angeblich immer noch in der Volksrepublik vorhandenen bourgeoisen Denkweisen und Traditionen für immer zerstören, damit das neue China sich entfalten könnte. Kurze Zeit später forderte Mao von der Jugend sogar die Zerschlagung der von ihm mitgegründeten Kommunistischen Partei. Die Roten Garden folgten ihm begeistert.

---

Mit dem Kleinen Roten Buch, den *Worten des Vorsitzenden Mao Zedong* in der Hand kämpfte die junge Generation gegen ihre Lehrer, ihre Eltern und alle *Klassenfeinde*.

Millionen Chinesen haben damals unter der staatlich verordneten Anarchie gelitten. Erst mit Mao Zedongs Tod im Jahre 1976 endete die Große Kulturrevolution, diese letzte von Maos politischen Kampagnen.

In einem spannenden Vortrag erklärt die Tübinger Autorin Dr. Cornelia Hermanns die Hintergründe und Abläufe dieses geschichtlich einzigartigen Phänomens, das China bis an den Rand eines Bürgerkriegs geführt hat und bis heute die chinesische Gesellschaft zutiefst verstört. Wie konnte es dazu kommen? Was waren die Beweggründe für Mao Zedong, sein Land in ein revolutionäres Abenteuer zu hetzen?



---

**Dr. Cornelia Hermanns**, Publizistin und Autorin, hat Germanistik und Geschichte mit dem Schwerpunkt Osteuropa studiert. Sie war viele Jahre in der Reiseliteratur tätig. China, seine ältere und jüngere Geschichte sind seit langem ihr Spezialgebiet. Im Dezember 2016 ist von ihr *China und die Kulturrevolution. Der letzte lange Marsch* im Drachenhaus-Verlag Esslingen erschienen. Darin beschreibt sie China in der Zeit von 1911, dem Ende des Kaisertums, bis 1976, dem Tod Mao Zedongs.

In Kürze erscheint ihr neues Buch, *Maos Rote Rebellen. China und die Kulturrevolution*.

Näheres siehe zur Autorin siehe unter der Homepage [www.corneliahermanns.de](http://www.corneliahermanns.de)



## Deutsch-Chinesischer Freundeskreis Tübingen

图宾根中德联谊会

Wir sind eine Gruppe von Chinesen und Deutschen, die Interesse an Chinas alter Kultur und seiner modernen Entwicklung haben.

Wir möchten mit Ihnen zusammen in Tübingen deutsch-chinesische Aktivitäten gestalten und laden Sie zum aktiven Mitmachen ein.

Wenn Sie Interesse an unserem interkulturellen Austausch haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Wir freuen uns auf Sie.

Edith Biedermann-Engeser 07071-5498421  
Carmen Eisenhauer 07071-253535  
Thomas Liebau 07071-52521  
Reinhard Lüderitz 07071-763618  
Ulrich Morof, Horb 07451-622902  
Dora Rappsilber-Kurth 07071-65217  
Dan-Wei Zhu-Mittag 07071-550916

Homepage: [www.china-in-tuebingen.de](http://www.china-in-tuebingen.de)

E-Mail: [reinhardt@yahoo.de](mailto:reinhardt@yahoo.de)

## Deutsch-Chinesischer Freundeskreis Tübingen

图宾根中德联谊会

### Unsere Aktivitäten

- Organisation von Konzerten, Vorträgen und Reiseberichten
- Besuch von Ausstellungen chinesischer Kunst und von chinesischen Gärten
- Filmvorführungen
- Gespräche über moderne chinesische Literatur im Rahmen unseres Literaturkreises
- Zusammenarbeit mit Institutionen und Gruppen mit China-Orientierung
- Webseite [www.china-in-tuebingen.de](http://www.china-in-tuebingen.de)
- Mahjong-Spielkreis
- ☺ Gemeinsames Kochen chinesischer Gerichte

## Deutsch-Chinesischer Freundeskreis Tübingen

## China und die Kulturrevolution. Der letzte lange Marsch



### Vortrag

**Dr. Cornelia Hermanns**

Fr. 22.6.2018, 20.00 Uhr  
HIRSCH-Begegnungsstätte  
Tübingen, Hirschgasse 9  
Großer Saal

Unkostenbeitrag 3 Euro